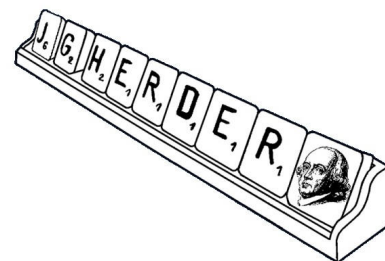


Johann-Gottfried-Herder-Gymnasium

Franz-Jacob-Str. 8
10369 Berlin-Lichtenberg



Anforderungen an die schriftliche Ausarbeitung zur 5. Prüfungskomponente

entsprechend AV Prüfungen vom 27. Juli 2011, geändert am 20. Mai 2012 und Verordnung über die gymnasiale Oberstufe vom 01. August 2011 und auf Grundlage der Handreichung zur 5. PK vom März 2012

Form: Schriftgröße 12, Schriftart Arial, Zeilenabstand 1,5, Seitenrand oben 2,5 cm, unten 2 cm, links 2,5 cm, rechts 2,5 cm

Stil: sachlich-fachwissenschaftlich; kein Erlebnisbericht, keine Ich-Erzählung

Hinweis: Auf folgender Website finden Sie die Handreichung zur 5. PK:
<http://www.berlin.de/sen/bildung/bildungswege/schulabschluesse/>

Gliederung:

<i>Inhalt</i>	<i>Anzahl Seiten</i>
1. Deckblatt <input type="checkbox"/> Thema bzw. Problemstellung, ggf. Unterthemen bei Gruppen; Name(n); Referenz- u. Bezugsfach; betreuende Lehrkraft etc.	<i>1 Seite</i>
2. Darstellung des Arbeitsprozesses (ggf. der Gruppe) <input type="checkbox"/> kurze Darstellung zum Prozess der Themenfindung; bei Gruppen: Themenfindung der Gruppenmitglieder <input type="checkbox"/> Abgrenzung, Begründung der Themenwahl im Hinblick auf das Referenz- und Bezugsfach <input type="checkbox"/> fachlicher Hintergrund, ggf. Einordnung des Themas in einen übergeordneten inhaltlich-fachwissenschaftlichen Zusammenhang <input type="checkbox"/> inhaltliche Begründung der Quellenwahl (Recherche, Nutzung, Einordnung, Bewertung) <input type="checkbox"/> ggf. Begründung der Medienwahl <input type="checkbox"/> ggf. Begründung der Methodenwahl (z.B. Umfrage, Statistik, Versuch, Aufführung etc.)	<i>2 - 3 Seiten</i>
3. individuelle Reflexion (ggf. von jedem Mitglied der Gruppe) <input type="checkbox"/> Themen- und Fragestellung; Tragfähigkeit der planerischen Schritte; hervorhebenswerte eigene Erfolge bei der Erkenntnisgewinnung (welche Erkenntnisse und Einsichten konnte ich bei der Bearbeitung des Themas gewinnen?); eigene Lernprozesse bezogen auf Arbeitsweisen und Arbeitsinhalte sowie die eigene Zukunftsplanung; evtl. Schwierigkeiten und deren Bewältigung	<i>1 Seite je Gruppen- mitglied</i>
4. angestrebtes Ergebnis der Präsentation <input type="checkbox"/> Erläuterung der inhaltlichen Zielsetzung; vorweggenommene Reflexion über mögliches Ergebnis der Arbeitshypothese	<i>1 Seite</i>
5. Quellenverzeichnis <input type="checkbox"/> verwendete Literatur und Materialien (Bücher, Aufsätze, Internetseiten (nicht „Wikipedia“), sonstige Materialien), bei Gruppenprüfungen ggf. aufgeteilt in Quellenverzeichnis für die von der ganzen Gruppe verwendeten Quellen und Quellenverzeichnis der Gruppenmitglieder	<i>1/2 Seite</i>
ggf. Anhang <input type="checkbox"/> z.B. Versuchsbeschreibung, Versuchsaufbau, Diagramme, Zusatz- und Begleitmaterialien wie biografischer Hintergrund, Begriffserklärungen	